



# Unser Mühlendorf



Nr. 02/2014

**Mühlendorfer Gemeindeblatt**

Juni



## **Im Brennpunkt**

Interview zum Thema NÖ Landesausstellung 2017 in Pöggstall auf den

Seiten 3 - 4

## **Hundehaltung in NÖ**

Informationen für Hundebesitzer auf

Seite 5

## **Musikverein Mühlendorf**

Neues auf den

Seiten 10 - 11

## **NÖ Militärmusik zu Gast**

Bericht auf

Seite 12

## **Termine**

Wissenswertes auf den

Seiten 18 - 19



Sehr geehrte  
Gemeindebürgerinnen  
und Gemeindebürger!  
Liebe Jugend!

Von der NÖ Landesregierung wurde die Landesausstellung 2017 an Pöggstall vergeben. Gemeinsam mit Pöggstall haben sich 16 Gemeinden, darunter auch Mühldorf, um die Ausrichtung der Landesausstellung beworben.

Die Landesausstellung ist sowohl touristisch wie auch wirtschaftlich für unsere Region und für unsere Gemeinde von sehr großer Bedeutung. Ich freue mich wirklich sehr, dass die Landesausstellung 2017 in unserer Region stattfindet.

Die Wetterkapriolen in den letzten Tagen haben uns wieder einmal gezeigt, wie schnell harmlose Flüsse und Bäche auf Grund von extremen Niederschlagsmengen innerhalb von sehr kurzer Zeit zu reißenden und alles zerstörenden Fluten anschwellen können. Zum Glück sind wir heuer von größeren Schäden bis jetzt zum Großteil verschont geblieben.

Aus gegebenem Anlass möchte ich wieder einmal darauf hinweisen, dass Ablagerungen und Anschüttungen im Bereich des Hochwasserabflusses unserer Gerinne ohne wasserrechtliche Genehmigung durch die Bezirkshauptmannschaft nicht gemacht werden dürfen. Ebenso sind die Bachläufe so weit als möglich von größeren Stauden und Bäumen freizuhalten. Laut den gesetzlichen Bestimmungen sind die einzelnen Grundbesitzer im Bereich der Gerinne für die Freihaltung des Uferbereiches verantwortlich.

Ich ersuche Sie daran zu denken, um im Ernstfall Verkläuerungen und damit verbundene Zerstörungen durch abgeschwemmte Materialien (Holz, Siloballen usw.) möglichst zu vermeiden.

Ich wünsche allen Bewohnerinnen und Bewohnern unserer Gemeinde einen schönen Sommer und einen erholsamen Urlaub. Den Kindern und Jugendlichen wünsche ich schöne Ferien, nutzt diese Zeit, um Euch in unserer wunderbaren Natur zu bewegen und entsprechend zu erholen.

Ihr/Euer Bürgermeister  
**Ing. Manfred Hackl**

## EINLADUNG ZUM REGIONSTAG BEI DEN MELKER SOMMERSPIELEN

Die Leader-Region Wachau-Dunkelsteinerwald veranstaltet auch heuer einen Regionstag bei den Melker Sommerspielen und zwar bei einer Vorstellung der heurigen Musikrevue

**„Neverending Story“ am Dienstag, dem 15. Juli 2014.**

Karten sind ab sofort am Gemeindeamt Mühldorf erhältlich.  
Busshuttle nach Melk ist möglich.



**Lieber gleich mit Kinderpass.**

Damit Sie Ihre Kinder nicht in den Koffer packen müssen. Wenn Sie auf Urlaub ins Ausland fahren, denken Sie daran: Ein eigener Kinderpass ist Pflicht. Das Prinzip „Eine Person – Ein Pass“ wurde von der EU zur Sicherheit unserer Kinder eingeführt. Wenn Sie den Pass für Ihre Kinder beantragen, ist das eine gute Gelegenheit, auch Ihren bisherigen Pass gleich gegen einen der modernsten Reisepässe der Welt zu tauschen: **Damit alles sicher passt – [www.passkontrolle.at](http://www.passkontrolle.at)**

Zukunft, die bewegt.  
Mit dem modernsten Reisepass der Welt.

Eine Initiative von  
Außenministerium und Innenministerium

## I M



## B R E N N P U N K T

## NÖ LANDESAUSSTELLUNG 2017 - EINE CHANCE FÜR MÜHLDORF?

Die Redaktion des Mühldorfer Gemeindeblattes (MGB) hat mit Bürgermeister Ing. Manfred Hackl ein Gespräch zum Thema „NÖ Landesausstellung 2017“ geführt.



**MGB: NÖ Landesausstellungen finden seit über 50 Jahren statt. Welche Bedeutung haben Landesausstellungen?**

**Bgm. Hackl:** NÖ Landesausstellungen sind Kulturprojekte, mit denen das Land Niederösterreich sowohl national als auch international eine Vorreiterrolle einnimmt, welche bisher rund 10 Millionen Besucherinnen und Besucher angelockt haben. NÖ Landesausstellungen verstehen sich als nachhaltige kulturelle, wirtschaftliche und touristische Impulse für die austragende Region.

**MGB: Für 2017 konnte sich Pöggstall die Landesausstellung zum Thema „Alles was Recht ist“ sichern.**

**Bgm. Hackl:** Das Schloss Pöggstall ist ein historisches Baujuwel mit Zukunft. Ursprünglich als Wasserburg errichtet, stammt der Kern des Schlosses Pöggstall aus dem 13. Jahrhundert. Unter der Herrschaft von Kaspar von Roggendorf wurde das Schloss Ende des 15. Jahrhunderts ausgebaut. Mit seinem Innenhof und den Arkaden mit Elementen der Renaissance zählt es heute zu einem bedeutenden Kulturjuwel.

Von 1795 bis 1919 gehörte Schloss Pöggstall den Habsburgern, bis 1986 war es im Eigentum der Republik Österreich. Seit 1986 ist Schloss Pöggstall im Besitz der Gemeinde und seit 1988 ist dort die Rechtskundesammlung des Landes Niederösterreich ausgestellt. Schloss Pöggstall besitzt die einzige original erhaltene Folterkammer, sie stammt aus dem Jahr 1593. Insgesamt neun Millionen Euro investiert das Land Niederösterreich nun in die Restaurierung und die Adaptierung des Schlosses. Im Zuge der Niederösterreichischen Landesausstellung 2017 wird hier ein neuartiges Begegnungs- und Kulturzentrum für Ausstellungen, Musik und Literatur entstehen. Weitere Investitionen in die Region werden dadurch erfolgen.

**MGB: 2017 wird es somit erstmals eine Landesausstellung im südlichen Waldviertel geben. Kann auch Mühldorf davon profitieren?**

**Bgm. Hackl:** Für die Region, für die Gemeinden, die Betriebe, Vereine und natürlich auch für unsere GemeindebürgerInnen bietet die Landesausstellung 2017 in Pöggstall große Chancen.

Im Zuge von Landesausstellungen fließen zusätzliche öffentliche Mittel in die Region und dadurch auch in die beteiligten Gemeinden. Es wird ja nicht nur das Schloss in Pöggstall renoviert sondern es werden auch in jeder einzelnen Gemeinde, so dies natürlich die Gemeinden wollen, Projekte umgesetzt.

**MGB: In welcher Form beteiligt sich Mühldorf an diesem Projekt?**

**Bgm. Hackl:** Pöggstall hat sich mit 16 weiteren Gemeinden in Form einer Arbeitsgemeinschaft um die Ausrichtung der Landesausstellung 2017 beworben und letztendlich den Zuschlag bekommen.

Die 17 Gemeinden stammen aus 3 politischen Bezirken. Mühldorf ist die einzige Gemeinde aus dem Bezirk Krems. Die anderen Gemeinden gehören zu den Bezirken Melk und Zwettl. Gerade der Umstand, dass so viele unterschiedliche Gemeinden aus den verschiedenen Bezirken die Bewerbung und Durchführung der Landesausstellung unterstützen, hat der Herr Landeshauptmann als einen Hauptgrund für die Zuschlagserteilung der Ausstellung herausgehoben.

**MGB: Welche Chancen ergeben sich dadurch konkret für Mühldorf?**

**Bgm. Hackl:** Eine Landesausstellung wird durchschnittlich von mehr als 1000 Menschen je Tag besucht, an den Wochenenden erhöht sich natürlich die Anzahl entsprechend. Wobei die Besucher wahrscheinlich einen halben Tag die Ausstellung im Schloss Pöggstall besuchen werden und den restlichen Tag in der Region verbringen. Natürlich müssen die Besucher auch dementsprechend kulinarisch versorgt werden und das kann nur die Region gemeinsam schaffen.

**MGB: Da ergeben sich ja einige Möglichkeiten für unsere Betriebe. An wen können sich Interessenten mit ihren Ideen wenden?**

**Bgm. Hackl:** Natürlich ergeben sich durch die Landesausstellung für unsere Betriebe viele Möglichkeiten. Denn, wie bereits erwähnt, wird nicht nur das Schloss in Pöggstall saniert, sondern es werden auch zusätzliche Fördermittel für Projekte in den einzelnen Gemeinden und für die einzelnen Betriebe und auch Vereine zur Verfügung stehen. Wobei für Projekte im Zuge der Landesausstellung die Förderungen entsprechend höher ausfallen werden. Für die Ausarbeitung von Projekten

## IM BRENNPUNKT - FORTSETZUNG

wird es in Zukunft Informationsveranstaltungen und Workshops geben, um die einzelnen Ideen und Vorschläge entsprechend zu bündeln und umzusetzen.

Da wir von allen Gemeinden, die bei der Bewerbung mitgemacht haben und bei der Ausrichtung der Landesausstellung dabei sind, die einzige Gemeinde sind, in der der Weinbau und die Marille ein wichtiges Thema sind, haben wir gerade in diesen Bereichen eine Alleinstellung und alle Chancen und Möglichkeiten.

Ich lade schon jetzt alle



Interessierte ein, an diesen Veranstaltungen teilzunehmen und ihre Vorstellungen einzubringen. Denn die Chance zusätzliche Fördermittel und Unterstützungen zu erhalten und unsere lebenswerte Gemeinde noch weiter zu entwickeln, haben wir nur die nächsten zwei Jahre.

**MGB: Welche Notwendigkeiten bzw. Chancen ergeben sich dadurch auch für die Gemeinde, vor allem betreffend entsprechender Infrastrukturprojekte?**

**Bgm. Hackl:** Auch Gemeinden können Projekte einbringen und umsetzen. Für uns alle wird es in den nächsten Monaten wichtig sein, **gemeinsam** - Betriebe, Vereine, interessierte Bewohner unserer Gemeinde und Gemeindevertreter - Ideen zu sammeln und entsprechende Projekte auszuarbeiten.

Im Zuge der Landesausstellung werden auch wichtige Infrastrukturpro-

jekte gefördert und unterstützt. Das für uns wichtigste Projekt im Bereich der Infrastruktur ist ein geplanter Radweg, der in Yspersdorf an der Donau beginnen und über Pöggstall und Mühldorf bis Spitz führen und dort wieder an den Donauradweg anschließen soll. Dieser Weg wäre natürlich für unsere Gemeinde, unsere Betriebe und ganz besonders auch für die Bevölkerung ein ganz herausragendes und vor allem nachhaltiges Projekt.

Abschließend ersuche ich alle Bewohner unserer Gemeinde, die Vorbereitung für die Ausrichtung der Landesausstellung 2017 entsprechend zu unterstützen, denn es bietet sich jetzt eine einmalige Chance für jeden von uns, unsere Gemeinde noch lebens- und lebenswerter zu machen.

**MGB: Danke für das Gespräch. Das MGB hofft, dass die Gemeinde Mühldorf viel von der Landesausstellung profitiert und wünscht viel Erfolg bei der Umsetzung der dbzgl. Projekte.**

## HAUPTFESTSTELLUNG DER EINHEITSWERTE FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT 2014

Mit Stichtag 1.1.2014 werden die Einheitswerte für alle Grundeigentümer land- und forstwirtschaftlicher Flächen durch die Finanzämter neu festgestellt. Der Einheitswert ist Grundlage für eine Reihe von Steuern und Abgaben sowie für Sozialversicherungsbeiträge und hat daher für die Land- und Forstwirtschaft große Bedeutung.

Für die Erhebung der Grundlagen versendet das Finanzamt ab 10.6.2014 für die Gemeinde Mühldorf Erklärungsformulare an rund 140 land- und forstwirtschaftliche Betriebe. Die Erklärungsformulare sind von den Landwirten auszufüllen und binnen 8 Wochen an das Finanzamt zurück zu senden. Ab Versendung der Erklärungs-

formulare bietet die Bezirksbauernkammer in den Gemeinden Veranstaltungen zum korrekten Ausfüllen der Erklärungsformulare an.

Für die Gemeinde Mühldorf findet **am Mittwoch, dem 25.06.2014, um 13:00 Uhr im Gasthof Siebenhandl in Mühldorf** eine Informationsveranstaltung statt.

Ausführliche Informationen über die Bewertungsgrundlagen können Sie auch im Agrarnet unter **[www.noelko.at/einheitswert](http://www.noelko.at/einheitswert)** nachlesen. Darüber hinaus erhalten alle Kammerrundschreibenbezieher in einer Sondernummer „BBK-Aktuell“ wichtige Hinweise über den organisatorischen Ablauf und erforderlicher Unterlagen.

## WAS UNS NICHT GEFÄLLT

Im Zuge der letzten Unwetter kam es immer wieder zu einem sehr hohen Anstieg der Abflussmengen im Schmutzwasserkanal. Es muss daher angenommen werden, dass Regenwässer unerlaubt in den Abwasserkanal eingeleitet werden.

Die Einleitung der Regenwässer in den Schmutzwasserkanal ist nicht nur verboten, sondern erhöht auch die monatlichen Abgaben, die alle GemeindebürgerInnen gemeinsam zu leisten haben. Die Abflussmengen werden bei einer Messstation am Ende unseres Ortsgebietes gemessen und bilden die Grundlage für die Abgabenvorschreibung.

Sollten sich die Abflusswerte nicht normalisieren, werden vom Abwasserverband entsprechende Untersuchungen eingeleitet.

## INFORMATIONEN DER BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT FÜR HUNDEHALTER

Hundehalter haben eine besondere Verantwortung für ihre Hunde gegenüber frei lebenden Tieren.

Hundehalter, die ihre Verwahrungs- und Aufsichtspflicht gegenüber ihren Hunden vernachlässigen, sodass diese im Jagdgebiet wildern bzw. herumstreunen, machen sich gemäß § 135 Abs. 1, Ziffer 9 des NÖ Jagdgesetzes 1974 strafbar und können wegen dieser Verwaltungsübertretung mit bis zu EUR 15.000,-- bestraft werden.

Um solche Rechtsfolgen zu vermeiden: **Hunde an die Leine!**

Hundekot in Feldern und Wiesen sorgt immer wieder für Ärger und Probleme. Vor allem Grünflächen entlang von Spazierwegen können durch Hundekot stark belastet werden.

Zu Recht sind wir stolz darauf, dass die heimischen landwirtschaftlichen Betriebe beste und gesunde Lebensmittel erzeugen. Zu Recht wird jedermann zustimmen, dass Hundekot auf landwirtschaftlichen Flächen generell unhygienisch und deshalb zu vermeiden ist.

Anbauflächen von Obst und Gemüse sowie Weiden und für Heu und Grünfutter genutzte Wiesen sollten also von Hundekot freigehalten werden. Beim Einbringen der Wiesen, entweder als Silage,

Grünfutter oder Heu, nehmen die Arbeitsmaschinen den festen Hundekot auf und er verteilt sich im Futter. Dieses wird für die Tiere ungenießbar. Wenn das Nutzvieh oder auch Pferde das verunreinigte Futter dennoch fressen, können gefährliche Parasiten übertragen werden, die die Organe der Tiere angreifen. In der Folge können diese dann qualvoll verenden.

### **Hundekot ist lebensgefährlich für Nutzvieh und Pferde!**

Weiters wird auf die Bestimmung des § 6 abs. 1 NÖ Feldschutzgesetz verwiesen: „Wer unbefugt fremdes Feldgut gebraucht, verunreinigt, beschädigt oder vernichtet begeht eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu EUR 1.500,-- zu bestrafen.“ Zum Feldgut gehören landwirtschaftlich genutzte Grundstücke wie Äcker, Wiesen, Weiden, etc.

DAHER:

Hundehalter - bedenke deine Verantwortung und nimm Rücksicht!

Respektiere die Funktion der landwirtschaftlich genutzten Flächen - diese sind kein Hundeklo!

Hinterlasse öffentliche und private Flächen so sauber, wie du sie vorzufinden wünschst!

**Sammele und entsorge den Hundekot!**

## ÄNDERUNG DES NÖ HUNDEHALTEGESETZES

Das NÖ Hundehaltegesetz regelt, dass die- oder derjenige, der einen Hund führt, die Exkremente des Hundes, welcher dieser an öffentlichen Orten hinterlassen hat, unverzüglich zu beseitigen und zu entsorgen hat.

Ein Verstoß gegen diese Verpflichtung bildet eine Verwaltungsübertretung, die zu bestrafen ist.

Künftig ist es der Gemeinde möglich, ein „Aufsichtsorgan“ zu bestellen, welches die Einhaltung des NÖ Hundehaltegesetzes innerhalb der Gemeinde kontrolliert.

Diese Person ist berechtigt zum Nachweis der Identität des Hundehalters aufzufordern und Organstrafverfügungen einzuheben. Bei mit Strafe bedrohten Verstößen können Geldstrafen bis zu EUR 90,- eingehoben werden.

Im Falle der Verweigerung der Zahlung des Strafbetrages oder der Entgegennahme des Beleges ist die Anzeige an die Strafbehörde zu erstatten.

Die Straf gelder, welche mit Organstrafverfügung eingehoben werden, fließen der Gemeinde zu.

Personen, die Interesse an dieser Tätigkeit als „Aufsichtsorgan“ gemäß NÖ Hundehaltegesetz haben, werden gebeten, sich beim Gemeindeamt Mühldorf zu melden!



**SBS**  
**SCHEUMBAUER BRANDSCHUTZ SYSTEME E.U.**

3622 Mühldorf/Wachau  
Bergwerk Straße 25  
Tel.: 066473458142  
Fax: 0271381039  
[www.scheumbauer-brandschutz.at](http://www.scheumbauer-brandschutz.at)

## VOLKSSCHULE MÜHLendorf



Anfang April besuchten die „Schulanfänger“ des Kindergartens die 1. Schulstufe der Volksschule. Es wurde gemeinsam gelernt, gesungen, getratscht und gebastelt.

So bekamen die zukünftigen SchülerInnen einen ersten Einblick in den Schulalltag.



Im Rahmen der „Bewegten Klasse“ fand Ende Mai im Schulgarten ein bewegter Eltern-Kinder-Abend zum Thema „Aktives Lernen mit Bewegung und Spaß“ statt. Es wurde fleißig geturnt und viel gelacht - ein gelungener Abend!

### BESUCH ABFALL-SAMMELZENTRUM

Als Einstieg zum Thema Mülltrennung und Müllentsorgung besuchten die Schüler der 2. und 3. Schulstufe das neue Abfallsammelzentrum in Mühldorf.

Anhand der dort erhaltenen Informationen und zahlreicher Broschüren wurde das Thema dann im Unterricht weiter vertieft und die Schüler entwickelten sich bald zu „Abfallexperten“.

Daniela Berger




GmbH

#### Büro:

Marbach an der Kleinen Krems 14  
A-3613 Albrechtsberg  
Tel.: 02876-226  
Fax: 02876-227

#### SCHOTTER- & SPLITTWERK TRANSPORTUNTERNEHMEN ERD- & ABBRUCHARBEITEN

#### Steinbruch:

Bernhards  
A-3623 Kottes  
Tel.: 0664-222 86 22 od. 0676-75 72 75 2  
E-Mail: [office@schmoll-schotter.at](mailto:office@schmoll-schotter.at)

## VOLKSSCHULE MÜHLDORF



### Bienen – Honig – Imker

Ende April durften wir Herrn Johann Dworschak besuchen, um mehr über die Bienen, die Entstehung des Honigs und die Arbeit als Imker zu erfahren. Die Schüler zeigten sich sehr interessiert und bombardierten Herrn Dworschak mit Fragen. Als Abschluss durften wir verschiedene Honigarten verkosten und jedes Kind bekam eine Kostprobe für zu Hause mit.

Danke nochmals an die Familie Dworschak für den tollen Vormittag!

### Herstellung von Käse

Im Rahmen des Sachunterrichts zum Thema „**Milch – ein wichtiges Nahrungsmittel**“ stellten die Kinder der 2. und 3. Schulstufe in der Schulküche unter Anleitung von Herrn Roland Berger Schaffrischkäse und Schafschnittkäse her. Die

Kinder hörten interessiert zu und bekamen einen Einblick, wie Käse entsteht. Zum Schluss durfte jedes Kind „sein“ Schafkäsegupferl zum Verkosten mit nach Hause nehmen.

Nochmals herzlichen Dank an Herrn Berger!



und die SchülerInnen der 4. Schulstufe für die tolle Vorbereitung!



### Andersentag

Heuer überlegte sich die 4. Schulstufe für die anderen Klassen ein Programm zum Andersentag. Die Kinder hörten eine Geschichte zum Frühling, die auch szenisch dargestellt wurde. Danach wurde ein lustiges Bewegungsspiel gespielt und zum Schluss gab es ein Schoko-Osterhasenquiz.

Danke an VOL Martina Pichler

„TRAUMBILDER – nimm uns mit in deine Fantasie“ lautete das Motto des diesjährigen **Raiffeisen Jugendmalwettbewerbs**.

Jeder Teilnehmer beim Jugendmalwettbewerb bekam eine Urkunde überreicht, und die besten drei Künstler jeder Schulstufe wurden zusätzlich mit einem tollen Preis belohnt. Die Zeichnungen der Gewinner werden bis Ende des Schuljahres in der Raiffeisenbank in Mühldorf ausgestellt.



die baufirma ihres vertrauens  
modern und flexibel

pöggstall – mühldorf – krems

**Jägerbau**  
pöggstall

tel. 02758/2333

Wir sind Mitglied der

**BAU**



[www.jaegerbau.at](http://www.jaegerbau.at)



MEIN HEIM  
**GEDESAG**

## GEFÖRDERTE WOHN EINHEITEN in MÜHL DORF

### Betreubares Wohnen und Junges Wohnen



40 - 55 m<sup>2</sup> Wohnnutzfläche  
 2-Zimmer-Wohnungen  
 tlw. Terrasse oder Balkon  
 PKW Stellplatz  
 barrierefreie Sanitärausstattung  
 (Betreubares Wohnen)  
 HWB: 24,00 kWh/m<sup>2</sup>a

**Fertigstellung: Ende 2014**

Beispiel: TOP 1 in Miete  
 Betreubares Wohnen  
 55,43 m<sup>2</sup>  
 Einmalkosten: € 3.603,00

laufende Kosten: € 499,00  
 - max. Wohnzuschuss: € 321,00  
 (individueller einkommensabhängiger Zuschuss)

tatsächlicher Aufwand: € 178,00



Beispiel: TOP 8 in Miete  
 Junges Wohnen  
 47,23 m<sup>2</sup>  
 Einmalkosten: € 3.070,00

laufende Kosten: € 436,00  
 - max. Wohnzuschuss: € 279,00  
 (individueller einkommensabhängiger Zuschuss)

tatsächlicher Aufwand: € 157,00



gbyv Gemeinnützige Bauvereinigungen



**www.gedesag.at | Tel. 02732 / 833 93**  
**Bahnzeile 1 | 3500 Krems / Donau**

## GENERATIONENTREFF - AKTIVITÄTEN

Am 1. April trafen wir einander zum Kreativnachmittag im Pfarrhof. Es kamen sehr viele Damen zum Plaudern sowie die Kinder der Nachmittagsbetreuung zum Basteln für Ostern. Aber sehr bald unterbrachen einige der Damen ihr Plauderstündchen, sahen beim Basteln zu und gaben den Kindern Hilfestellung. Es wurde ein sehr interessanter, intensiver Bastelnachmittag mit schönen Basteleien.



Am 6. Mai luden wir zu einem Muttertagsnachmittag auf die Burg Oberranna ein. Nach zwei hochinteressanten Führungen, von Frau Nemetz geleitet, wurden die Muttis und Omas zu Kaffee und Kuchen geladen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Spender. Die Führung für die Kinder war gratis, dafür ein herzliches Danke an Frau Nemetz. Der Wettergott spielte auch mit, denn wir konnten die Jause bei strahlendem Sonnen-



schein auf der Terrasse einnehmen. Um 18:00 Uhr ging ein gemütlicher, schöner Nachmittag zu Ende.

**im Pfarrhof zu einem Grillnachmittag.**

Wir hoffen wieder auf schönes Wetter und viele Besucher.

Unsere nächste Zusammenkunft ist am **8. Juli um 15:00 Uhr**

Eure Lieselotte Postl  
und Team



## 125 JAHRE FOTOGRAFIE - IHR/EUER HOCHZEITSFOTO IST GEFRAGT

Aus Anlass dieses Jubiläums und der **Eröffnung des Dorfgemeinschaftshauses in Mühldorf**, würde ich Sie/euch bitten, Ihr/euer Hochzeitsfoto auf die Gemeinde zu bringen.

Dort wird dieses eingescannt und mit Namen und Hochzeitsdatum versehen.



Es können natürlich auch Fotos von anverwandten oder bereits verstorbenen Personen sein, die in der Gemeinde gelebt oder geheiratet haben.

Diese Fotos werden bei der Eröffnung des Dorfgemeinschaftshauses ausgestellt.

GR Beatrix Handl

## SANIERUNG UND NEUGESTALTUNG DES MUSIKKULTURHEIMES MÜHLSDORF

Das in die Jahre gekommene Musikkulturheim zeigte doch schon einige Mängel und wurde deshalb mit großem Aufwand saniert.

Großen Dank an dieser Stelle an unseren Bgm. Ing Manfred Hackl. Er hat unter Ausnutzung von Förderungen des Landes NÖ die Kosten für den Umbau doch um einen beträchtlichen Teil reduzieren können.

Gewerbebetriebe, freiwillige Helfer und nicht zuletzt die Mitglieder des MVM trugen mit verschiedensten Leistungen zur Sanierung des Hauses bei.

Eine kurze Chronologie des Ablaufes: Unzählige Sitzungen des Vorstandes des MVM - Angebotslegungen durch in Frage kommende Firmen - Besprechung der Förderungsrichtlinien mit Gemeinde - Planung der genauen Abfolge der weiteren Arbeiten - Regelung der Vergabe der Arbeiten - Details zur Rechnungslegung.

Nach den Formalitäten starteten wir im Proberaum: Schalldämmplatten abmontieren - Bühne rausschmeißen - Boden abschleifen durch die Firma Sekora - Wände verspachteln und neu malen - neu gestaltete Bühne wieder aufbauen - neue Schalldämmplatten kleben - neue Technik, wie Licht und Lautsprecher.

Der Proberaum war fertig. Dann kam der Kindermaskenball. Diese Veranstaltung ist eine der Lieblingsveranstaltungen des Musikvereins.

Nach dem Ball kam der Schankraum an die Reihe: Wieder Besprechungen und Planungen mit dem Tischler (Fa. Aigner Kottes), welcher die neue



Schank anfertigt - alles abmontieren - Müll in das neue Altstoffsammelzentrum bringen - ausmalen von unten bis oben - montieren der neuen Schänke und Kästen in Küche, Archiv und im Proberaum.

Nach den künstlerischen Malerarbeiten an der Außenfassade und im Innenraum konnten wir kurz vor dem Frühjahrskonzert zur Generalreinigung schreiten.

Es sind ca. 650 Stunden von Mitgliedern des Musikvereins und an die 100 Stunden von freiwilligen Helfern in dieses Projekt geflossen.

An dieser

Stelle sei allen beteiligten Firmen, Helfern und Mitgliedern Dank gesagt.

Es wurde immer sehr fleißig gearbeitet, trotzdem kam der Spaßfaktor nicht zu kurz.

Nebenbei wurde das „musikalische“ Jahr wie Proben, Kirchgänge, Frühschoppen, Begräbnisse und dergleichen auch noch bewältigt.

Recht herzlichen Dank vom Vorstand des Musikvereins Mühldorf für eure Bereitschaft, im Namen des Vereines sich zu Gunsten der Traditionspflege einzusetzen und eure Freizeit ehrenamtlich zu opfern.

Ing. Günter Dusatko  
Obmann



### Versicherung – Sparen – Finanzierung – Leasing

87% aller Versicherungsnehmer zahlen überhöhte Versicherungsprämien. Vergleicht man den preiswertesten und den teuersten Anbieter, könnte sich ein Kunde aufgerechnet auf sein Lebensalter bis zu € 44.000,-- einsparen (Studie der WU Wien). Wir sind seit mehr als 25 Jahren als unabhängiges Versicherungsbüro tätig und sind somit keinem Versicherungsunternehmen, sondern ausschließlich dem Wohle unserer Kunden verpflichtet!

#### Unser Service für Sie:

- Erstellung individueller Versicherungskonzepte
- Versicherungsvergleiche
- Schadenabwicklung
- jährliche Überprüfung Ihrer Verträge
- Nur ein Ansprechpartner rund um alle Versicherungsangelegenheiten

**Darum optimieren auch Sie Ihren Versicherungsschutz und sparen dabei bis zu 30% Prämie!**

Ich freue mich auf Ihren Anruf!

**Thomas Murth**  
**Tel.: 0664 91 44 113**

..., denn **VERSICHERN heißt VERTRAUEN!**

## NEUER VORSTAND BEIM MUSIKVEREIN MÜHLDORF

Heuer wurde wieder im Zuge der Generalversammlung des Musikvereins Mühldorf der Vorstand neu gewählt. Es kam zu einigen Anpassungen.

Um bei wichtigen Belangen auch die Meinung von einer breit gefächerten Basis erhalten zu können, wurde die Funktion des Beirates aufgewertet und personell aufgestockt.

Es konnten sehr erfahrene Mitglieder, unter anderem unsere beiden Marketenderinnen, für dieses wichtige Amt gewonnen werden.

Beiräte: Robert Palmethofer, Maja Paucouva, Sonja Schweighofer, Franz Hofstätter, Michael Hofstätter, Karl Schweighofer und Thomas Kirchberger

Mit dieser neuen Mannschaft geht der Musikverein Mühldorf optimistisch



Obmann: Günter Dusatko  
Obmann Stv.: Herbert Kerzendorfer

Kapellmeister: Gerald Vieghofer  
Kpm. Stv.: Christian Weber  
Karl Wimmer jun.

Schriftführer: Andreas Muthenthaler  
Schriftführer Stv.: Sabine Haidl

Kassier: Erwin Siebenhandl  
Kassier Stv.: Philipp Martin

Jugendreferent: Daniel Rausch  
Jugendref. Stv.: Magdalena Lang

Archivarin: Anna Leidenfrost  
Archivar Stv.: Klaus Hofstätter

Rechnungsprüfer: Johann Haidl  
Rechnungspr. Stv.: Gerhard Winter

in die nächste 3-jährige Periode und wird wieder, so wie in der vergangenen, einiges an wichtigen Vorhaben umsetzen können.

Es sind genug Themen anzupacken, wie zum Beispiel Nachwuchsarbeit. Eine gesunde Nachwuchsarbeit ist das Um- und Auf in einem Verein.

Mit der neu gewählten Leiterin der Musikschule, Frau MMag. Isolde Wagesreiter, hoffen wir, eine kompetente Partnerin gefunden zu haben, damit wir aus den Reihen der Musikschule sehr gut ausgebildete Nachwuchsmusikanten rekrutieren können.

Mit musikalischen Grüßen

Ing. Günter Dusatko  
Obmann

**HILLER**  
VERMESSUNG

**DI Christoph Hiller** (vormals DI Meißinger)  
staatlich befugter und beeideter Ingenieurkonsulent  
für Vermessung und Geoinformation



Bahnhofplatz 8  
A – 3500 Krems/Donau

T. 02732/83049  
F. 02732/76500-4  
vermess.krems@netway.at

[www.vermessung-krems.at](http://www.vermessung-krems.at)

## VORSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN DURCH DIE MILITÄRMUSIK NÖ



Am 23. Mai 2014 wurde im Turnsaal der Volksschule Mühldorf eine bis jetzt einzigartige Veranstaltung abgehalten. Organisiert wurde dieser Event von der neuen Leiterin der Musikschule Jauerling, Frau MMag. Isolde Wagesreiter, in enger Zusammenarbeit mit dem Musikverein Mühldorf.

Den ca. 200 anwesenden Kindern der Volksschulen Maria Laach, Weiten, Raxendorf und Mühldorf wurde durch den Kapellmeister der NÖ Militärmusik, Major Mag. Adolf Obendrauf, der Aufbau eines Orchesters erklärt und die einzelnen Instrumente vorgestellt.

Die Kinder nahmen diese Darbietung mit Begeisterung auf und zeigten reges Interesse an den verschiedensten Instrumenten und deren Töne.

Die Bewirtung und Verpflegung der eingeladenen Kinder wurde im benachbarten Musikkulturheim durch die engagierten Freunde und Mitglieder des Musikvereins Mühldorf bewerkstelligt.

Der Musikverein Mühldorf erhofft sich durch solche Veranstaltungen das eine oder andere neue Mitglied in seinen Reihen begrüßen zu können.

Wenn wir bei Ihrem Kind, oder auch bei Ihnen, das Interesse am Musikverein Mühldorf geweckt haben, melden Sie sich einfach bei Obmann Günter Dusatko oder Kapellmeister Gerald Vieghofer.



## 24. FRÜHJAHRSKONZERT DES MUSIKVEREINS MÜHL DORF

Das traditionelle Frühjahrskonzert des Musikvereins Mühldorf konnte auch heuer wieder sehr viele Besucher in den Turnsaal der Volksschule Mühldorf locken.

Neben altbewährten Melodien, wie zum Beispiel „Wien bleibt Wien“ oder Melodien von Johann Strauß Sohn, konnten auch modernere Melodien von STS das Publikum verzaubern.

Bei diesen bekannten Liedern und der gekonnten Leitung unseres Kapellmeisters Gerald Vieghofer wurde die, bis auf den letzten Platz gefüllte, Halle in eine sehr lockere und ausgelassene Stimmung versetzt.

Obmann Ing. Günter Dusatko konnte im Zuge eines kurzen Berichtes über das abgelaufene Jahr die neu angeschafften Notenpultbehänge vorstellen.

Beim anschließenden gemütlichen Ausklang konnten alle Notenpultbehänge durch einzelne Sponsoren finanziert werden.

An dieser Stelle möchte sich der Vorstand des MVM bei allen Besuchern und Unterstützern des MVM bedanken und freut sich bereits jetzt, Sie wieder musikalisch verwöhnen zu dürfen.

Mit musikalischen Grüßen

Obmann Ing. Günter Dusatko

## GEMEINSAME SCHULUNG DER FEUERWEHREN ELSARN AM JAUERLING UND TRANDORF ZUM THEMA MESSDIENST / GEFAHREN BEI EINSÄTZEN MIT GASEN

Die Einsatzkräfte der Feuerwehren kommen bei Einsätzen immer wieder auch mit gefährlichen Gasen in Berührung. Mit zunehmender Häufigkeit hört man in den Medien auch von Unfällen im Zusammenhang mit Kohlenmonoxid oder anderen Gasgefahren.

Um in Zukunft für diese Situationen vorbereitet zu sein und auch die eigenen Einsatzkräfte entsprechend zu schützen, überlegte die Feuerwehr Elsarn am Jauerling seit einiger Zeit den Ankauf eines Gasmessgeräts. Der Umstand, dass im gesamten westlichen Bezirk Krems bisher kein derartiges Gerät stationiert war, unterstützte diese Überlegungen. Nach reiflicher Überlegung, Konsultationen von Experten und Gerätetests fiel die Wahl auf das Gerät ALTAIR 4X der Fa. MSA-Auer. Es handelt sich dabei um ein einfach zu bedienendes Messgerät, welches das Standardeinsatzspektrum abdecken kann. Der Gasdetektor kann mit seinen vier Sensoren die Existenz von explosionsfähigen Gasen, den Sauerstoffgehalt in der Umgebungsluft sowie die Konzentration von Schwefelwasserstoff und von Kohlenstoffmonoxid messen.



Foto v.l.n.r.: Kdt.-Stv. BI Andrea Hofstätter, Kdt. der FF Trandorf OBI Erwin Göß, Gerätewart FM Jakob Müller, Kdt. OBI Jürgen Schauer, Bezirkssachbearbeiter BM Lars Hintenberger

Die Anschaffung dieses neuen Einsatzgeräts nahm die Feuerwehr Elsarn am Jauerling zum Anlass und führte als ersten Ausbildungsschritt in diesem Gebiet eine Schulung zum Thema Messdienst / Gefahren bei Einsätzen mit Gasen durch, an welcher auch die Feuerwehr

Trandorf teilgenommen hat. Diese wurde vom Bezirkssachbearbeiter Schadstoffe und Ausbilder der NÖ Landesfeuerwehrschule BM Lars Hintenberger durchgeführt.

OBI Jürgen Schauer MA

## SCHADSTOFFÜBUNG DER FF MÜHLDORF IM NEUEN ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

Im April 2014 wurde im neu eröffneten Altstoffsammelzentrum eine groß angelegte Schadstoffübung durch die Freiwillige Feuerwehr Mühldorf abgehalten.

Die Übungsannahme war ein Brand von gefährlichen Flüssigkeiten in einem Sammelcontainer. Weiters ist kontaminiertes Löschwasser ausgetreten und in den Spitzer Bach geflossen.

Die Besatzung des Tanklöschfahrzeuges musste mit schwerem Atemschutz einen Löschangriff durchführen. Als Löschmittel wurde Schaum eingesetzt.

Nach erfolgtem Löschangriff kam es, laut Übungsannahme, zur Verunreinigung des Spitzer Baches. Die Besatzung des Kleinlöschfahrzeuges errichtete eine Ölsperre auf Höhe Haus Gritsch und konnte durch fachkundige Ausbildung die schädlichen Substanzen aus dem Gewässer filtern.

Durch die laufende Aus- und Weiterbildung von den Mitgliedern der Feuerwehren und solchen Übungen können Einsätze im „wirklichen“ Leben effektiv und sicher durchgeführt werden.

Nach der Nachbesprechung und

*Die Freiwillige  
Feuerwehr Elsarn  
am Jauerling möchte  
sich ganz herzlich bei  
den zahlreichen  
Besuchern des heurigen  
Knödelessens  
bedanken!*

Aufarbeitung der gut geleiteten Übung (LM Dieter Dallinger) wurde im FF Haus Mühldorf bei einer Jause das Erlernte gefestigt.

Gut Wehr!

Günter Dusatko  
Verwalter

## FF TRANDORF

### FF TRANDORF ONLINE

Seit nunmehr 3 Monaten ist unsere neue Homepage online.

Unter **[www.fftrandorf.at](http://www.fftrandorf.at)** können Sie sich über die diversen Aktivitäten unserer Wehr informieren. Ebenfalls erhalten Sie Einblicke in unser Bewerbswesen, Mannschaftsstand, Geräte sowie unsere Einsätze und Übungen.



### KUPPELCUP IN RAXENDORF

Der erste Einsatz unserer Bewerbungsgruppen war dieses Jahr am 26.04. bei unserer Nachbarfeuerwehr in Raxendorf, die im Zuge ihres Feuerwehrfestes

ein Sauger-Kuppeln abhielt. Von der FF Trandorf nahmen drei Gruppen teil!

Nicht ganz so wie erhofft lief es für unsere 3er Gruppe, sie musste den Bewerb schon nach den beiden Grunddurchgängen verlassen und landeten in der Gesamtwertung auf dem 19. Platz!



*Trandorf 2 im Viertelfinale gegen Pöbring*

### MAIBAUMSETZEN

Traditionell wurde am 1. Mai unser Maibaum am Dorfplatz aufgestellt! Ganze 50 fleißige „Maibaum-Aufsteller“ waren dabei!

Im Anschluss lud unsere Feuerwehr alle Helfer auf Speis und Trank beim Kurvenwirt ein.

Ein herzliches Dankeschön gilt Herrn Reinhold Rupf, der uns den Baum spendete, sowie den braven Kranz-Flechterinnen und den Helfern beim Aufstellen.

LM Stefan Rupf



*Gruppenfoto nach getaner Arbeit*

Im 8tel-Finale gab es dann ein Trandorf-Derby, Trandorf 2 gegen Trandorf 4! Hier mussten sich die Gruppe 4 Trandorf 2 geschlagen geben und belegte den 11. Platz.

Aber auch für unsere Jungs der 2er Gruppe war im Viertel-Finale Schluss. Sie mussten sich der Wettkampfgruppe aus Pöbring durch

einen Fehler geschlagen geben und erreichten schlussendlich den 7. Platz. Gewonnen hat die Bewerbungsgruppe aus Heiligenblut! Wir gratulieren herzlich zum Sieg!

## FREIWILLIGE FEUERWEHR TRANDORF FAHRZEUGSEGNUMG MANNSCHAFTSTRANSPORTER



*Foto: v.l.n.r.: Kommandant OBI Erwin Gößl, Bezirkskommandant OBR Martin Boyer, Vertretung BH Krems Mag. Birgit Tsolakidis, Fahrzeugpatin Waltraud Lang, Präsident des NÖ Landtages Ing. Hans Penz, Fahrzeugpatin Doris Holzer, Bürgermeister Ing. Manfred Hackl, Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Johann Weber*

Am Sonntag, dem 04.05.2014, fand unter sonnigem, jedoch leicht windigem, Wetter die feierliche Fahrzeugsegnung unseres neu angekauften Mannschaftstransporters statt.

Kommandant OBI Erwin Gößl konnte nach der Florianimesse bei der Segnung vor dem FF Haus zahlreiche Ehren- und Festgäste begrüßen. Der Bezirkskommandant OBR Martin Boyer wünschte unserer Wehr alles Gute bei den anstehenden Dienstfahrten mit dem neuen MTF und vor allem eine gesunde und unfallfreie Heimkehr von unseren Einsätzen.

Sowohl unser Bürgermeister, Ing. Manfred Hackl, als auch der

Präsident des NÖ Landtages, Ing. Hans Penz, betonten bei ihren Festreden die Wichtigkeit der Feuerwehren in den einzelnen Gemeinden. Vor allem für das Wohl der Gemeindebürger sind die Feuerwehren ein nicht wegzudenkender Bestandteil geworden. Um die Einwohner auch gerätetechnisch besser schützen zu können, war der Ankauf des Mannschaftstransporters ein weiterer Schritt um noch effizienter helfen zu können, betonte Ing. Penz.

Im Anschluss an die Festansprachen führte Prof. Dr. Josef Spindelböck, unter Beisein der beiden Fahrzeugpatinnen Waltraud Lang und Doris Holzer, die Fahrzeugsegnung durch. Danach lud unsere Wehr alle anwesenden Gäste und Kameraden zum Mittagessen ins FF Haus ein.

Wir bedanken uns an dieser Stelle bei unseren bezaubernden Fahrzeugpatinnen, sowie bei der Marktgemeinde Mühldorf bzw. beim Land NÖ für die finanzielle Unterstützung.



*Fahrzeugsegnung*

## BLUTSPENDEN

Am 11.05.2014 fand im Mehrzweckhaus eine Blutspendeaktion statt. Bei 91 angetretenen Spendern wurden 6 Personen abgelehnt. Dennoch kann sich das sehr gute Ergebnis von 85 Spendern sehen lassen. Die FF Trandorf sowie das Rote Kreuz danken sehr herzlich für Ihre Spende!

## 17. FEUERWEHR- ABSCHNITTSBEWERB IN OBERFUCHA

Am Samstag, dem 24.05.2014, fanden in Oberfucha die Abschnittsbewerbe des Abschnittes Mautern statt. Unsere Wehr war mit 3 Bewerbungsgruppen vertreten und trat in der Bezirkswertung an.

Bei strahlendem Sonnenschein und unter guten Bewerbungsbedingungen versuchten unsere Gruppen ihr Können unter Beweis zu stellen. Ganz so gut ist es uns jedoch nicht ergangen. Durch zu viele Fehler wurden mögliche Spitzenplätze trotz teilweise sehr guter Laufleistungen vergeben. Da es jedoch auch den anderen Gruppen teilweise nicht besser erging, konnte unsere Wehr dennoch 4 begehrte Pokale mit nach Hause nehmen.

Wir gratulieren zu der Leistung unserer Kammeraden und natürlich auch den Siegergruppen!

### Ergebnisse Bezirkswertung:

Bronze ohne Alterspunkte:

4. Platz: Trandorf 3

7. Platz: Trandorf 2

Silber ohne Alterspunkte:

2. Platz: Trandorf 3

7. Platz: Trandorf 2

Bronze mit Alterspunkte:

3. Platz: Trandorf 1

Silber mit Alterspunkte:

1. Platz: Trandorf 1

\*\*\*\*\*

Am 29. Mai trat unsere Bewerbungsgruppe Trandorf 3 beim Kuppelcup in Schenkenbrunn an und erreichte bei 36 teilnehmenden Gruppen den 17. Platz.

LM Stefan Rupf

## RHS WACHAU WIRD RMS WACHAU

Mit dem neuen Schuljahr 2014/15 wird aus der Hauptschule Spitz eine neue NÖ Mittelschule und sie wird daher die Kurzbezeichnung **RMS Wachau** führen.

Die erste Klasse startet gemäß diesem Schultyp. In den beiden ersten Jahren werden die Kinder in grundlegender und vertiefender Allgemeinbildung unterrichtet, dem Lehrplan der AHS Unterstufe entsprechend. Den Schwerpunkt wird unsere Schule auf Mathematik – Naturwissenschaft und Technik legen. Da die Schule eine sehr gute Informatikausrüstung aufweist, werden auch die Netbookklassen weiter geführt. Ab der 7. Schulstufe gibt es dann zusätzliche Wahlfächer in kreativen und sportlichen Bereichen, für welche sich die SchülerInnen entscheiden können. Englisch als

Fremdsprache wird auch weiterhin durch Französisch als zweite Fremdsprache ergänzt.

Alle weiteren und aktuellen Informationen zum neuen Schuljahr finden Interessierte auf unserer Homepage <http://rhwachau.at> ab Ende August.

### Schulabschlussfest 2013/14

Das Schulabschlussfest der RHS Wachau für das Schuljahr 2013/14 findet **am Dienstag, dem 24.06.2014, um 17:00 Uhr** in der RHS Wachau statt. **SchülerInnen, LehrerInnen und Direktion laden herzlichst dazu ein.**

Wir möchten dabei einen Überblick geben, was unsere Schülerinnen im abgelaufenen Unterrichtsjahr geleistet haben.

Damit Kinder ihre besten

Leistungen bringen können, müssen auch die Rahmenbedingungen stimmen und die Schule gut ausgestattet sein. Dafür ist viel Hintergrundarbeit nötig, die oft im Alltagsgeschäft nicht die Würdigung erfährt, welche ihr zukommen sollte.

Daher möchten wir uns bei der Gemeinde Mühldorf für ihre schulfreundliche Einstellung und die Bereitstellung nicht unerheblicher finanzieller Mittel herzlich bedanken.

Es ist für die Direktion und das LehrerInnenteam der Schule sehr erfreulich, eine derartige Unterstützung seitens des Schulerhalters zu bekommen, ist dies doch ein Beweis dafür, dass die Bildung der heranwachsenden Generation der Gemeinde ein großes Anliegen ist.

HD OSR Anita Alfanz

## BEWEGUNGSPROJEKT „LEBE 2014“ IN MÜHLDORF



Liebe Teilnehmer am Bewegungsprojekt „LeBe 2014“!

Herzlichen Dank für die zahlreiche Teilnahme. Wir hatten jede Woche viel Freude an der gemeinsamen Bewegung.

Die Muskulatur verändert sich ca. ab dem 40. Lebensjahr. Pro Lebensjahrzehnt nimmt die Muskelmasse um 10 % ab, wenn man nicht entsprechend dagegensteuert.

**Kräftigungstraining** für Rumpf-, Bein-, Schulter- und Armmuskulatur mit anschließenden Dehnungsübungen, zwei bis dreimal in

der Woche durchgeführt, helfen mit, den Muskelabbau entsprechend zu vermindern.

### Krafttraining im Kindes- und Jugendalter

hat sich auf Grund von neuesten Forschungsberichten deutlich verändert. Wenn Krafttraining richtig angewendet wird, ist es eine sichere und effektive Maßnahme zur

Steigerung der Kraftfähigkeit, zur Erhöhung der Knochendichte und zur Verletzungsvorbeugung.

Mit sportlichen Grüßen

Inge Hackl  
(Übungsleiterin)

Hast du dich schon lange nicht mehr sportlich betätigt?

Dann beginne jetzt damit!

### Sommerprogramm 2014

**4 Einheiten ab Dienstag,  
dem 8. Juli 2014,  
10:00 Uhr im  
Erlebnisbad Mühldorf**

Anmeldung nicht notwendig.  
Bewegung im Schwimmbad  
oder „Die fünf Tibeter“ – je  
nach Wetterlage.

**Programm für jede  
Altersgruppe!  
Teilnahme kostenlos!**



## WAS UNS GEFÄLLT



Von den Mitarbeitern der Straßenmeisterei Spitz wurde das **Geländer im Bereich der Auffahrt Zeile in Trandorf saniert** bzw. neu hergestellt. Tatkräftig unterstützt wurden die Kollegen der Straßenmeisterei durch die **Dorfgemein-**

### schaft Trandorf.

Herzlichen Dank für die Mithilfe und Zusammenarbeit!

Der Karateverein Mühltal bietet einen **Selbstverteidigungskurs für Kinder** an. Dieser findet immer freitags im Turnsaal statt. Da der Kurs sehr gut besucht ist, wird überlegt, im Herbst wieder einen Karate-Selbstverteidigungskurs speziell für Kinder durchzuführen.

Ein herzliches Dankeschön an den **Karateverein Mühltal**, der sich für die Sicherheit unserer Kinder einsetzt.

### Kulturdenkmal Trenninghof

Am 27. März 2014 wurde der Trenninghof, ein Gutshof mit Wurzeln bis ins frühe 14. Jahrhundert, vom Bundesdenkmalamt per Bescheid unter Denkmalschutz gestellt.

Es wird darin festgestellt, dass die Erhaltung des Trenninghofs durch seine geschichtliche, künstlerische und kulturelle Bedeutung im öffentlichen Interesse gelegen ist.

Zitat aus dem Gutachten des Bundesdenkmalamts: „Der seit dem 16. Jahrhundert nachweislich bewohnte und bewirtschaftete Trenninghof ist als landschaftsprägender Baukörper mit Turm somit seit jeher ein unverzichtbares Element der Kulturlandschaft“.

## AUF AUF DIE WADL'N - WANDERTIPP - HIRSCHENSTEIN 885 M



Siegfried Prinz  
geboren am 26.05.1959

Grundmodul Spital am Pyhrn 2007  
Intensivmodul Spital am Pyhrn 2008

wanderführer

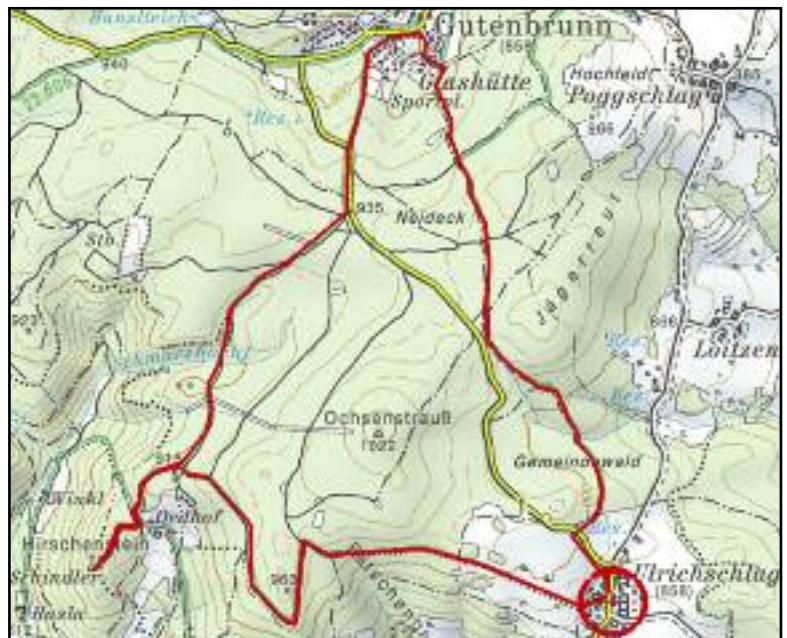
Ausgangspunkt ist Ulrichschlag bei Gutenbrunn.

Vor der Kirche geht rechts die Straße weg Richtung Oedhof. Beim letzten Haus geht man rechts den Weg zwischen den Feldern, immer Richtung Wald. Dann kommt man zu einer Forststraße. Bei der ersten Abzweigung nach links, dieser folgt man bis zu einem Marterl. Hier geht man links Richtung Oedhof und in weiterer Folge kommt man zum Gipfelkreuz und mit einem schönen Blick ins Yspertal.

Nun geht man den Weg bis zum Marterl zurück und halb links Richtung Gutenbrunn. Man quert

das Schwarzbachl und kommt dann auf die Landesstraße. Wenn man dieser folgt, kommt man nach ca. 300 Meter wieder auf den Wanderweg nach Gutenbrunn (gute Einkehrmöglichkeiten).

Man muss dann Gutenbrunn in südwestlicher Richtung verlassen und zwar über die Straße „Am Jakobsweg“. Der Weg ist gut beschildert und führt durch den



Wald, den man fast bis nach Ulrichschlag nicht verlässt.

Weglänge ca. 12 km

Gehzeit ca. 3 – 3,5 Stunden

Höhenmeter ca. 300 m

Schönes Wandern wünscht Euch  
Euer

Wanderführer Sigi

**Impressum: "Mühldorfer Gemeindeblatt"**  
Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:  
Marktgemeinde Mühldorf  
3622 Mühldorf, Markt 13  
Verantwortlicher Schriftleiter: gGR Schauer  
Layout u. Druck: Marktgemeinde Mühldorf  
Verlagspostamt und Erscheinungsort:  
3622 Mühldorf

## ÄRZTE WOCHENEND-DIENSTE BIS SEPTEMBER 2014

### Juni 2014

28. - 29.06. Weißenkirchen

### Juli 2014

05. - 06.07. Weinzierl/Walde  
12. - 13.07. Mühldorf  
19. - 20.07. Aggsbach-Markt  
26. - 27.07. Spitz

### August 2014

02. - 03.08. Mühldorf  
09. - 10.08. Aggsbach-Markt  
15. - 17.08. Weißenkirchen  
23. - 24.08. Spitz  
30. - 31.08. Weinzierl/Walde

### September 2014

06. - 07.09. Weißenkirchen  
13. - 14.09. Weinzierl/Walde  
20. - 21.09. Mühldorf  
27. - 28.09. Aggsbach-Markt

### Aggsbach-Markt: 02712/444

Dr. Bernhard SATOR

### Mühldorf: 02713/8200

Dr. Wolfgang BERTHOLD

### Spitz: 02713/2200

Dr. Florian GEYER

### Weinzierl/Walde: 02717/82430

Dr. Klaus NENTWICH

### Weißenkirchen: 02715/2200

Dr. Gerhard STADLBAUER

Quelle: [www.arztnoe.at](http://www.arztnoe.at)

## VERANSTALTUNGEN BIS SEPTEMBER 2014

- |                                                              |                                                         |
|--------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------|
| 27.06. Tag der Blasmusik in Amstal                           | 15.08. WeinSteinBike Wachau                             |
| 28.06. Pfarrausflug                                          | 17.08. Gedenkmesse auf dem Kalvarienberg in Unterranna  |
| 29.06. Kirtag in Trandorf                                    | 22.-24.08. Erntefest der FF Trandorf                    |
| 04.07. Tag der Blasmusik in Wegscheid                        | Feuerwehrhaus Trandorf                                  |
| 08.07. Grillnachmittag des Generationentreffs im Pfarrgarten | 28.08. Theaterfahrt Generationentreff                   |
| 08.-11.07. Kindertenniskurs                                  | 30.-31.08. SpitzerGraben Fest                           |
| 13.7. 2. Jahrmarkt in Mühldorf                               | 06.-07.09. Österr. HSV Kinder-EnduroCup 2014, Lothauhof |
| 15.-17.07. Kreativtage im Pfarrhof mit Christa Hameseder     | 07.09. Seniorenwanderung                                |
| 22.07. Blutspendeaktion Mühldorf                             | 12.09. Kunstfest in Kausl's Marillengarten              |
| 02.-03.08. Feuerwehrfest der FF Elsarn, Feuerwehrhaus Elsarn | 14.09. Tag der Blasmusik in Trandorf                    |
| 06.08. Ausflug Generationentreff                             | 20.09. Erntedankfest des Bauernmarktes, Café Stummvoll  |
| 15.08. Fußwallfahrt Maria Laach                              | 21.09. Blutspendeaktion Trandorf                        |

### Kindertenniskurs

Der Kindertenniskurs findet heuer **von Dienstag, 8. Juli bis Freitag, 11. Juli 2014** statt.

Die Kinder werden von Trainern der Tennisakademie Krems trainiert.

Anmeldungen bitte bei Roman Siebenhandl unter der Tel.Nr. 0676/4373093 bis spätestens 2. Juli 2014.



Mit sportlichen Grüßen  
Obmann  
Ing. Manfred Hackl

## FEUERWEHR FEST

### 2.-3. August

# Elsarn

ab 16 Uhr Festbetrieb

sa  
so

ab 21 Uhr **Discozelt**  
mit DJ Jürgen

9:30 Uhr **HI. Messe und Frühschoppen**  
mit dem Musikverein Mühldorf

17 Uhr **große Maibaumverlosung**

## JUBILÄEN (April - Juni)

### Anna PRITZ

Bergwerk Straße 18  
90. Geburtstag

### Hermann und Hermine HABERL

Kiesling 52  
Goldene Hochzeit

Die Gemeindevertretung gratuliert sehr herzlich unseren Jubilarinnen und Jubilaren!

## GEBURTEN

**Lenny PREISBERGER**  
Im Döpperl 4

**Elisa RAUSCH**  
Dorfplatz 19

**Felix GRITSCH**  
Ertlstraße 6

**Niklas Leopold MAIER**  
Kiesling 54

**Magdalena RUPF**  
Spitzer Straße 20/1

Wir gratulieren den glücklichen Eltern!

## 35. Erntefest FF Trandorf

### 22.-24. August 2014

Fr., 22. August

„Party Nacht in Trachten Pracht“

**JUNGEN ZILLERTALEN**

Beginn: 21.00 Uhr  
Abendkasse: € 7,-

Sa., 23. August

tagtätmer.

Bekannt durch die 53 Rössercharts (3inn)

Festbetrieb: ab 18.00 Uhr - Beginn: 20.00 Uhr - Abendkasse: € 7,-

So., 24. August

10.00 Uhr: Erntemesse  
anschließend Frühschoppen mit der  
Blasmusikkapelle Mühldorf  
ab 15.00 Uhr

**Große Luftburg**

**Große Tombola**

Eintritt frei !!!



## Geh deinen eigenen Weg. Raiffeisen – dein Begleiter.

Club-Konto eröffnen, Club-Paket aktivieren  
und **Urbanears** Kopfhörer holen.

Mehr Infos bei deinem Raiffeisenberater oder auf [raiffeisenclub.at](http://raiffeisenclub.at)



Ab 14 Jahren, in allen teilnehmenden Raiffeisenbanken, solange der Vorrat reicht.

